

Studienexkursion nach Frankreich

Seit vielen Jahren organisiert Prof. Dr. Kirstges eine Studienexkursion nach Frankreich. Aus Platzgründen ist es leider nur für acht Studierende möglich an dieser Exkursion teilzunehmen. Die 10-tägige Studienreise, die jedes Jahr im September stattfindet, führt die Studierenden in die Region des Medocs. Vorab werden die Teilnehmer in Teams eingeteilt, dabei hat jedes Team verschiedene Referate auszuarbeiten, welche dann vor der Gruppe in Frankreich präsentiert werden. Die Referate erstrecken sich von geschichtlichen und touristischen Besonderheiten der Region, bis hin zu ausgearbeiteten und selbstgeführten Stadtführungen. Ein weiterer Programmpunkt ist die Besichtigung der Partnerhochschule in Perigueux, bei der Prof. Dr. Kirstges durch einen spannenden Vortrag den französischen Studenten ein Auslandssemester an unserer FH schmackhaft macht. Dazu hat auch jedesmal ein Exkursionsteilnehmer die ehrenvolle Aufgabe, den Studenten auf französisch ein wenig über das Leben in WHV erzählen zu dürfen. Die Exkursion verfolgt unter anderem das Ziel, den Teilnehmern einen ersten Eindruck über einen Studienaufenthalt in Frankreich zu vermitteln. Obendrein sollen die Studierenden auch Lust bekommen, ein Praktikum in Frankreich zu absolvieren. Ein Auslandsstudium des Fachbereichs Wirtschaft ist in Frankreich an drei Standorten durchführbar (Perigueux, Rennes, Villeurbanne(Lyon)). Am Standort Perigueux wird Studierenden die Möglichkeit gegeben, einen Doppel-Abschluss zu erhalten. Dies bedeutet, dass Studierende zusätzlich für zwei Semester in Frankreich studieren und auch dort eine Abschlussarbeit schreiben. Nach erfolgreichem Bestehen werden dann beide Abschlusszeugnisse vergeben.

Übrigens:

Auch an der spanischen Hochschule in Segovia wird den Studierenden die Möglichkeit geboten, ihren Doppelabschluss zu erhalten.